

PRESSEMITTEILUNG

Netzwerk für Kultur- und Jugendarbeit Chemnitz e.V. fordert Senkung der Haushaltssperre auf 2,5%

Chemnitz, 04.09.2025 – Der Dachverband für Jugend- und Kulturarbeit fordert eine deutliche Absenkung der aktuellen Haushaltssperre im Dezernat 5 der Stadt Chemnitz von derzeit 5% auf maximal 2,5%.

Durch den beschlossenen Haushalt auf Sächsischer Ebene sind unter anderem in den Bereichen des Dezernates 5 einige Spielräume entstanden, die die Kommune in Teilbereichen besser ausstatten als im Haushaltsentwurf angenommen.

Tobias Möller, Mitarbeiter im Dachverband: “Wir sind uns den Schwierigkeiten der Zeit sehr bewusst. Gleichzeitig vermissen wir aber weiterhin ein gemeinsames Ringen um sinnvolle Kompromisse im Sinne einer lebendigen Bürgergesellschaft und des sozialen Miteinanders für unsere Stadt. Entstandene Spielräume, so klein diese auch sein mögen, müssen unbedingt gefunden und genutzt werden.”

Das Dezernat 5 bündelt zentrale Bereiche des städtischen Gemeinwesens. Es trägt Verantwortung für soziale Angebote, Kinder- und Jugendarbeit, Kultur sowie den Gesundheits- und Sportbereich. Eine pauschale Haushaltssperre belastet damit besonders die Strukturen, die das friedliche Zusammenleben in Chemnitz sichern und gestalten.

Eine Absenkung der Haushaltssperre ist dringend geboten, um die wichtige Arbeit mit und für die Bürgerinnen und Bürger dieser Stadt zu erhalten - seien es Beratungsstellen für Menschen in Not, Begegnungsstätten für die verschiedenen Generationen, Gelegenheiten für gemeinsame sportliche Betätigungen, Angebote der Prävention oder Orte für Austausch, Kultur, Kennenlernen und Kommunikation.

Kontakt für Rückfragen

Tobias Möller, Netzwerk für Kultur- und Jugendarbeit e.V.

+49 172 9738230 | info@nkjc.de

Netzwerk für Kultur- und Jugendarbeit

Das Netzwerk für Kultur- und Jugendarbeit e. V. ist ein freiwilliger Zusammenschluss von vorwiegend gemeinnützigen Vereinen, Verbänden und Initiativen in Chemnitz. Wir handeln auf der Grundlage von demokratischen Entscheidungen sowie offenen und transparenten Arbeitsstrukturen. Der Verein lebt vom aktiven Mitwirken seiner mehr als 75 Mitglieder. Das Netzwerk für Kultur- und Jugendarbeit e. V. verfolgt den Zweck der Förderung und Unterstützung von Kunst und Kultur, insbesondere Soziokultur, demokratischer Bildung sowie von Jugendarbeit und Jugendhilfe. Der Verein ist parteilich unabhängiger Interessenvertreter seiner Mitgliedsvereine. Die Vernetzung und Bündelung von Ressourcen sind Ansprüche, die in der täglichen Arbeit realisiert werden.